

Satzung
über die örtlichen Bauvorschriften
zum Bebauungsplan „Breite II, 3. Änderung“

Nach § 74 (1) und (7) Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2021 (GBl. 2022, S. 1,4) i.V.m. § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147) und § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. 2000, 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098) hat der Gemeinderat der Gemeinde Heiningen am 16. Mai 2022 die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Breite II, 3. Änderung“ als Satzung beschlossen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften ist mit dem räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Breite II, 3. Änderung“ in der Fassung vom 16.05.2022 deckungsgleich.

§ 2
Bestandteile der Satzung

Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan bestehen aus:

- 1) Textteil (Teil B), Örtliche Bauvorschriften und Hinweise zu den örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 16.05.2022

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 Abs. 3 Nr. 2 Landesbauordnung (LBO) handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 Abs. 4 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Breite II, 3. Änderung“ treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Mit Inkrafttreten dieser Satzung sind sämtliche Bauvorschriften innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieses Planes aufgehoben.

Heiningen, den 18.05.2022

gez. Norbert Aufrecht
Bürgermeister